



**WORK@
INDUSTRY 4.0**

Dialog der Chemie-Sozialpartner
zur Arbeit der Zukunft

WORK@INDUSTRY4.0 – Dialog der Chemie-Sozialpartner zur Arbeit der Zukunft

ZIELE

- ▶ Ein **gemeinsames Verständnis** von »digitaler Transformation« entwickeln
- ▶ **Branchenspezifische Erkenntnisse** über die Auswirkungen auf die Arbeitswelt gewinnen
- ▶ **Offenheit für Veränderung** und Technologieakzeptanz fördern
- ▶ **Gemeinsame politische Positionen** und **Handlungsempfehlungen** identifizieren und diskutieren
- ▶ **Bewertungsunterschiede** und **unterschiedliche Positionen der Sozialpartner** herausstellen



Sozialpartnerbericht
»Arbeit der Zukunft
in der chemischen
Industrie«

Gremien im Dialogprozess

Rollen

Ergebnis



Steuerungsgruppe

- ▶ WORK@INDUSTRY 4.0-Dialog steuern
- ▶ Handlungsempfehlungen politisch bewerten
- ▶ Impulse und Eckpfeiler

- ▶ Gemeinsame Positionen und Handlungsempfehlungen
- ▶ Bewertungsunterschiede
- ▶ Offene Fragen



Koordinierungsteams
(4x4 Teilnehmer)

Gutes und gesundes Arbeiten
Aus- und Weiterbildung
Zeit- u. ortsflexibles Arbeiten
Führung und Organisation

- ▶ Inhaltlichen Fokus für Dialog setzen
- ▶ Ergebnisse der Workshops konsolidieren
- ▶ Inhalte zwischen den Workshops vor- und weiterdenken

Zusammenführung der Ergebnisse



Thematische Workshops (4x30 Teilnehmer)

- ▶ Perspektivenvielfalt gewährleisten
- ▶ Erfahrungen aus den Unternehmen einbringen
- ▶ Handlungsempfehlungen erarbeiten

Die Dialogpartner

BAVC

Bundesarbeitgeber-
verband Chemie e. V.



IG BCE

Industriegewerkschaft Bergbau,
Chemie, Energie

